



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr -

Tagesordnung I Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 22. Oktober 2019

Vorlagen-Nr. 19-F-10-0024

Fördermittel zur Finanzierung der Verkehrswendemaßnahmen - Antrag der AfD Stadtverordnetenfraktion vom 16.10.2019 -

Mit Beschluss des Sofortmaßnahmenpakets zur Abwendung eines Diesel-Fahrverbotes am 06.09.2018 wurden unter anderem der Ausbau des ÖPNVs in Wiesbaden sowie die Umstellung desselben auf lokal emissionsfreie Antriebsarten im Luftreinhalteplan des Landes Hessen festgeschrieben. Das Gelingen dieser „Verkehrswende“ hängt ganz wesentlich davon ab, ob der Stadt die zur Finanzierung der Wende eingeplanten öffentlichen Fördergelder rechtzeitig und in voller Höhe zur Verfügung stehen (werden).

Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr wolle beschließen:

Der Magistrat möge berichten,

1. für welche Vorhaben der Verkehrswende (nach Beschluss Nr. 0379 vom 06.09.2018) Fördergelder bei Bund-, Land- und event. der EU beantragt wurden oder noch beantragt werden sollen. In welcher Höhe jeweils?
2. für welche Projekte öffentliche Träger Fördermittel zugesagt haben. In welcher Höhe bzw. mit welchem Anteil an den Gesamtkosten des Projekts?
3. für welche Projekte Fördermittelzusagen noch ausstehen.
4. für welche Projekte es Absagen gegeben hat.
5. ob bereits Fördergelder ausgezahlt worden sind. Wenn ja, für welche Projekte?

Der Magistrat wird gebeten, die Antworten aufgeschlüsselt nach einzelnen Projekten zu geben. Auch wird um eine Beantwortung der Fragen in der Ausschusssitzung, spätestens jedoch rechtzeitig vor Beginn der Haushaltsberatungen gebeten.

Beschluss Nr. 0235

Der Antrag wird angenommen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .10.2019

Dr. Uebersohn
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .10.2019

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .10.2019

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Mende
Oberbürgermeister